Beschlussvorlage			Vorlage-Nr: VO/GV08/2012-020
Gemeinde Bad Kleinen			Status: öffentlich
Federführend:			Aktenzeichen:
Bauamt			Datum:
			Einreicher: Bürgermeister
Festlegung von Maßnahmen zur Verbesserung der Raumakustik in der Mensa und bewilligung überplanmäßiger Ausgaben			
Beratungsfolge:			
Beratung Ö / N	Datum	Gremium	
Ö	05.09.2012	Gemeindevertretung Bad Kleinen	

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt, zur Verbesserung der Raumakustik in der Mensa die vorgeschlagene Variante ausführen zu lassen und bewilligt hierfür überplanmäßige Ausgaben.

Sachverhalt:

Zur Verbesserung der Raumakustik in der Mensa Bad Kleinen werden vom beauftragten Planungsbüro Stadt + Haus Architekten aus Wismar zwei Varianten vorgeschlagen:

In der **Variante A** wird die komplette Dachschräge mit Akustikplatten in Direktmontage belegt. Zusätzlich werden zwei Deckensegel über der Essenausgabe angeordnet, da hier die Sprachverständigung besonders wichtig ist. Kosten: ca. **20.000,- €**

In **Variante B** wird die Dachschräge nicht hinzugezogen. Es werden 8 Deckensegel abgehängt. Zusätzlich sind ca. 40 m² Wandfläche erforderlich. Diese werden mit Belegung des umlaufenden Bereiches ober- und unterhalb des Frieses erreicht. Hierfür sind Akustikplatten in Direktmontage vorgesehen. Voraussetzung ist, dass die Ursache für die momentane Schimmelbildung im Ringankerbereich zuvor gefunden und beseitigt wird. Kosten: ca. **15.000,- €**

In beiden Varianten sind Akustikelemente mit Schallabsorptionsklasse A erforderlich. Die gem. DIN 18041 vorgegebene Reduzierung der Nachhallzeit auf 0,84 s wird in beiden Varianten erreicht.

Finanzielle Auswirkungen:

Die überplanmäßigen Ausgaben sind in den Nachtragshaushalt einzustellen.

Anlage/n:

Zeichnungen Varianten A und B
Darstellung und Berechnung der Nachhallzeiten

Abstimmungsergebnis:	
-----------------------------	--

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	
Davon Stimmenthaltungen	
Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	